Grosser Gemeinderat, Vorlage

Nr. 1672

Stadt- und Kantonsbibliothek: Fassadensanierung, Kreditbegehren

Bericht und Antrag des Stadtrates vom 2. Juli 2002

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen das Kreditbegehren für die Sanierung der Fassaden der Stadt- und Kantonsbibliothek in Zug.

1. Ausgangslage

Kurz nach Bauvollendung der Sanierung der Stadt- und Kantonsbibliothek im Jahre 1986 zeigten sich am Aussenputz erste gelblich-braune Verfärbungen, die im Verlaufe der Zeit deutlich zunahmten und zu Rissen, Hohlstellen und Abplatzungen im Verputz führten. Anfänglich wurden durch die EMPA und 1995 auch durch das Büro Tecnotest AG der Fassadenputz und das Mauerwerk analysiert. Beide Berichte zeigen übereinstimmend, dass der Fassadenputz bis auf die Höhe der Fenstersims- gurte im 1. Obergeschoss bauschädliche Salze, ausgelöst durch aufsteigende Feuch- tigkeit im Mauerwerk, enthält. Zugleich wurde aber auch der Fassadenputz ober- halb der Fenstersimsgurte als grundsätzlich einwandfrei bezeichnet.

2. Sanierung

Zur Schadensbegrenzung am Verputzgefüge, welches Schutzfunktion hat, muss das Verputzsystem in Stand gesetzt werden. Zur Vorbereitung dieser Sanierungsarbei- ten wurde das Büro Wolfseher & Partner, Beratende Materialtechnologen, Zürich, zugezogen und beauftragt, einen Sanierungsvorschlag auszuarbeiten. Der Sanie- rungsvorschlag vom 21. Dezember 1999 stützt sich auf die beiden zitierten, über- einstimmenden Gutachten. Die Fassadensanierung beinhaltet das Abschlagen und Erneuern des Fassadenverputzes bis auf die Höhe der Fenstersimsgurte im 1. Ober- geschoss, Mauerwerksentfeuchtung, oberhalb der Fenstergurte lokales Flickern von losen Putzstellen, Instandstellen von Natursteinarbeiten sowie einen vollständig neuen mineralischen Farbanstrich über alle Fassaden.

An der Sitzung vom 19. Februar 2002 bewilligte der Stadtrat folgendes Sanierungskonzept mit Kostenzusammenstellung:

– Fassadensanierung	Fr. 340'000.--
– Ausführungsprojekt, Bauleitung, Wolfseher & Partner	Fr. 65'000.--
– Dacheindeckung	Fr. 68'000.--
– Aufsicht, Leitung, Ausmass	Fr. 3'000.--
– Baureinigung, bauliche Massnahmen zur Betriebsführung Bibliothek, Unvorhergesehenes	Fr. 24'000.--
Total	Fr. 500'000.-- =====

Der Stadtrat bewilligte in eigener Kompetenz den notwendigen Kredit von Fr. 500'000.-- zu Lasten der Investitionsrechnung. Der Betrag von Fr. 500'000.-- ist im Voranschlag 2002 in der Investitionsrechnung enthalten.

3. Erkenntnisse nach Beginn der Bauarbeiten

Nach Fertigstellung des Gerüstes konnte am Montag, 17. Juni 2002, ein Augenschein an den Fassaden oberhalb des Fenstersimgurtes vorgenommen werden. Dabei wurde festgestellt, dass der bestehende Fassadenputz in keiner Weise dem Zustand entspricht, wie er in den beiden Expertenberichten beschrieben ist. Der Verputz ist schwach und mürbe, bei leichter mechanischer Oberflächenbearbeitung sandet er ab. Die Ursache liegt im Verbauen von ungewaschenem Sand. Ein Überarbeiten des Verputzes lässt sich weder aus der Sicht des Fachingenieurs noch des Unternehmers verantworten. Daher muss zwingend auch der Verputz oberhalb des Fenstersimgurtes erneuert werden.

4. Rechtliches

Das Gebäude befindet sich im Eigentum der Stadt Zug. Diese ist gemäss Vertrag mit dem Kanton Zug alleine zuständig für den Unterhalt der Baute.

5. Kosten

Die Mehrarbeiten verursachen folgende Kosten:

– Klebedächer Ab- und Wiedermontieren	Fr. 20'000.--
– Verputzarbeiten Baumeister	Fr. 125'000.--
– Bauingenieur, Leitung	Fr. 20'000.--
– Unvorhergesehenes	Fr. 15'000.--
Total Fassadenrenovation 1. OG bis 4. OG	Fr. 180'000.-- =====

Diese Mehrkosten liegen nicht mehr in der Kompetenz des Stadtrates und sind als Kredit vom Grossen Gemeinderat zu bewilligen.

Für die nun notwendig gewordene Gesamtanierung der Fassaden der Stadt- und Kantonsbibliothek ergeben sich zusammen mit den ursprünglich bewilligten Kosten von Fr. 500'000.- und den Kosten von Fr. 180'000.-- für die aufgeführten Mehrarbeiten gesamthaft Kosten von total Fr. 680'000.--. Die unvorhergesehenen Zusatzarbeiten mussten wegen der laufenden Bauarbeiten ohne Verzug in Auftrag gegeben werden und sind anfangs Oktober 2002 abgeschlossen.

6. Antrag

Der Stadtrat beantragt Ihnen,

- auf die Vorlage einzutreten und
- für die Gesamtanierung der Fassaden der Stadt- und Kantonsbibliothek einen Kredit von Fr. 680'000.-- zu Lasten der Investitionsrechnung zu bewilligen.

Beilage:

- Beschlussesentwurf

B e s c h l u s s des Grossen Gemeinderates von Zug Nr. **betreffend Stadt- und Kantonsbibliothek: Fassadensanierung, Kreditbegehren**

Der Grosse Gemeinderat von Zug **beschliesst** in Kenntnis von Bericht und Antrag des Stadtrates Nr. 1672 vom 2. Juli 2002:

1. Für die Gesamtsanierung der Fassaden der Stadt- und Kantonsbibliothek wird zu Lasten der Investitionsrechnung ein Kredit von Fr. 680'000.-- bewilligt.
2. Dieser Beschluss tritt unter Vorbehalt des fakultativen Referendums gemäss § 6 der Gemeindeordnung sofort in Kraft. Er ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Sammlung der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.
3. Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug,

Ruth Jorio, Präsidentin

Albert Rüttimann, Stadtschreiber